

## Einleitung:

1. Gegenstand und Methode	1
2. Die Forschungslage	4
3. Spezifische Problemstellungen	6
I. Die Entwicklung der chinesischen Che-Schule	10
1. Bestimmung des Begriffs Che-Schule	10
2. Die frühe Phase: Ära Hsüan-te (1426-1435) bis Ch'eng-hua (1465-1487)	15
2.1. Die Förderung am Kaiserhof	15
2.2. Die stilistische Entwicklung in der frühen Phase	19
2.2.1. Bildtyp A: Die Monumentallandschaft	
a) in der Li-Kuo-Tradition	21
b) in der Ma-Hsia-Tradition	24
2.2.2. Bildtyp B: Große Figuren in Landschaftsaus- schnitten	28
2.2.3. Zusammenfassung: Charakteristika des frühen Che-Schul-Stiles	30
3. Die späte Phase: Ära Hung-chih (1488-1506) bis Chia-ch'ing (1522-1566)	33
3.1. Die Renaissance einer alten Vorstellung vom Künstlertum	33
3.2. Die stilistische Entwicklung in der späten Phase	40
3.2.1. Bildtyp A: Die Monumentallandschaft	
a) in der Li-Kuo-Tradition	40
b) in der Ma-Hsia-Tradition	42
3.2.2. Bildtyp B: Große Figuren in Landschaftsaus- schnitten	44
3.2.3. Zusammenfassung: Charakteristika des späten Che-Schul-Stiles	47
II. Der Einfluß der chinesischen Che-Schule auf die koreanische Malerei des 15. und frühen 16. Jahr-	

hunderts	50
1. Der Begriff der koreanischen Che-Schule	50
2. Historische Hinweise auf Kontakte koreanischer Maler und Gelehrter mit chinesischer Che-Schul- Malerei	50
3. Die Brüder Kang und ihr Gelehrtenkreis	62
3.1. Kang Hûian (1419-1464) und Kang Hûimaeng (1424- 1483), Biographisches	63
3.2. Ansätze einer Ästhetik der Gelehrtenmalerei im 15. Jahrhundert	66
3.3. Werke der Brüder Kang, ein Aspekt der frühen koreanischen Gelehrtenmalerei	77
4. Aufbau und Aufgaben der Malakademie am korea- nischen Hof, Tohwasô	90
4.1. Einflüsse der frühen chinesischen Che-Schule auf die koreanische Hofmalerei des 15. und 16. Jahrhunderts	96
4.1.1. Anonyme Werke	96
4.1.2. Yi Sangjwa	105
III. Exkurs: Die stilistische Entwicklung der korea- nischen Landschaftsmalerei im 16. Jahrhundert anhand anonymer Bilder von Gelehrtentreffen	111
IV. Kim Che (1524-1593), Gelehrtenmaler zwischen altem und neuem Stil	145
1. Biographische Vorbemerkungen	146
2. Bilder im Stil der Che-Schule	160
V. Einzelne Vertreter des Che-Schul-Stiles im 16. Jahrhundert	169
1. Ein Album im höfischen Stil	169
2. Drei anonyme Fragmente	175
3. Zwei anonyme Hängerollen	176
4. Ham Yundök	178
5. Yun Ingöl	179

6. Yi Purhae (1529- ? )	181
7. Yi Hûnghyo (1537-1593)	183
8. Unterschiede in der Rezeption chinesischer Che-Schul- Einflüsse zwischen Akademie- und Gelehrtenmalern	185
 VI. Yi Kyôngyun (1545-1611) und seine Nachfolger, die Yi-Kyôngyun-Schule	188
1. Biographische Vorbemerkungen	190
2. Die Alben	197
2.1. Das Horim-Album	198
2.2. Ein anonymes Album	221
3. Hängerollen in der Nachfolge von Yi Kyôngyun	226
4. Zusammenfassung: Die Stilentwicklung nach Yi Kyôngyun	236
 VII: Der Beitrag der koreanischen Che-Schule zur taoistischen und ch'an-buddhistischen Tusche- malerei	239
 Schlußwort: Die Rezeption der chinesischen Che-Schule in der koreanischen Landschaftsmalerei und die Malerei der Gelehrten	249
 Werkverzeichnis: Yi Kyôngyun	256
Verzeichnis der Abbildungen	259
Liste der Abkürzungen	266
Literaturverzeichnis	267
Liste der Schriftzeichen	286
Summary	299
Koreanische Zusammenfassung	312
Texte	
Abbildungen	